

Des Schlörperers Traum

Der Mensch lebt nicht von Brot allein
Es wird auch was getrunken
Das dachten sich zwei Schlörperlein
Und wären fast ertrunken.

Im Traum fuhr'n sie auf einem See
Das Wasser klar und rein
Doch da erschien ihnen ´ne Fee
Und macht aus Wasser Wein.

Und so verwandelt sich der See
In eine Lach aus Wein
Und beide dachten sich herrje
Den trinken wir allein.

Wie sie sich überneigten
Bekam das Boot ein Leck
Den Hintern sie noch zeigten
Dann waren beide weg.

Die Frage bleibt unberührt
Wer denn auf hoher See
Die beiden hat entführt
Der Wein oder die Fee.

Betört vom Geist des Weines
Zog man sie dann an Land
Doch sicher weiß ich eines
Und das ist weltbekannt:

Gefährlich ist die Liebe
Die Liebe zum edlen Naß
Denn dabei biß beinahe
Ein Schlörperer ins Gras.

Zum Rosenmontag 1966